



Regeln für alle Mitarbeiter bei der OBA:

Um sexuelle Gewalt zu verhindern

Was ist sexuelle Gewalt?

Sexuelle Gewalt ist sexueller Missbrauch.

Das bedeutet:

Es hat mit dem **Körper und dem Geschlecht**
als Mann oder als Frau zu tun.

Man macht etwas, **was der andere nicht möchte.**

Man missbraucht jemanden, **weil er ein Mann oder eine Frau ist.**

Man zwingt jemandem, etwas zu tun oder mit sich machen zu lassen.

Zum Beispiel:

- Man fasst eine Frau an.

Zum Beispiel an die Brust oder den Po.

Die Frau will das nicht.

- Man fasst einen Mann an.

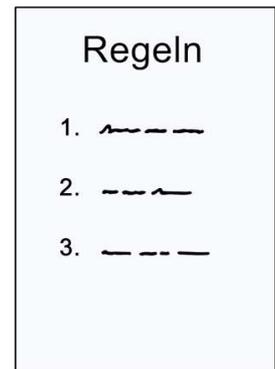
Zum Beispiel an den Penis oder den Po.

Der Mann will das nicht.

- Man sagt etwas über die Brust von einer Frau.
- Man pfeift ihr oder ihm hinterher.
- Man spricht andauernd über sexuelle Sachen.

Obwohl er oder sie das nicht hören will.

- Man küsst einfach jemanden, **obwohl er oder sie das nicht will.**
- Man hat Sex mit jemandem, **obwohl er oder sie das nicht will.**
- Man **zwingt jemandem**, ihn anzufassen oder zu küssen.



- Man **zwingt jemanden**, sich auszuziehen.
- Man **zwingt jemanden** zum Sex oder zu sexuellen Sachen.
- Man **zwingt jemanden**, Porno-Filme anzuschauen.

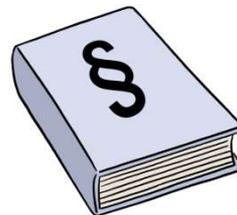
Das sind Beispiele.

Sexuelle Gewalt kann **vieles Verschiedenes** sein.

Sexuelle Gewalt **ist verboten!**

Sexuelle Gewalt **wird bestraft!**

Das steht im Gesetz.



**Sexuelle Gewalt darf es in der
OBA nicht geben!**

Wir wollen **alles tun**, damit alle
Menschen bei uns **sicher** sind!

**AKTIV GEGEN
MISSBRAUCH**

Wir sind deshalb aktiv gegen Missbrauch!

Alle Mitarbeiter von der OBA müssen sich an diese Regeln halten:

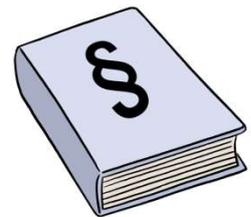
- Ich tue alles: damit es allen Menschen in der OBA **gut geht**.
- Ich tue alles:
damit es **keine sexuelle Gewalt gibt**.



- Ich habe **als Mitarbeiter** eine besondere Stellung:
Die Menschen mit Behinderung
und andere Teilnehmer
sind **mir anvertraut worden**.
Ich tue ihnen nichts an.
Ich will sie schützen.
Vor jeder Gefahr und jedem Schaden.



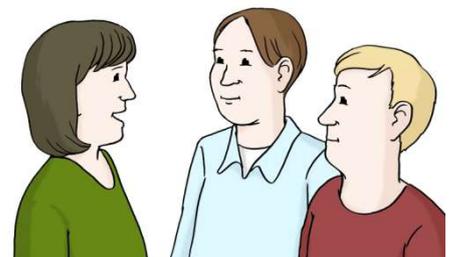
- **Ich zwinge niemanden**, etwas zu tun.
- Ich habe **keinen Sex** mit den Teilnehmern.
Das ist verboten und wird bestraft.
Das steht im Gesetz.



- Ich bin **offen, freundlich und vertrauensvoll**.
- Jeder Mensch ist **verschieden**.
Jeder hat seine eigene **Scham-Grenze**.
Ich respektiere das.



- Ich rede **nicht schlecht** über jemanden.
- Ich behandle **jeden gleich gut**.
- Wenn jemand andere schlecht behandelt:
Dann sage ich etwas dagegen.



- Wenn ich bei der OBA **etwas sehe**
oder einen Verdacht habe:
Dass jemand **etwas Falsches** tut.
Dann **spreche ich mit einer**
Vertrauens-Person
von der OBA-Leitung.



Ort und Datum: _____

Name: _____

Unterschrift: _____

Unterschrift OBA: _____

© Text in Leichter Sprache: www.einfachverstehen.de

Bilder: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung
Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013;

Leichte-Sprache-Zeichen: © Inclusion Europe

